



Nach der offiziellen

Eröffnung des Treffens stand das gemeinsame Abendessen auf dem Programm. Die Damen der Campingclubs zauberten 2wieder einmal ein tolles Salat-Buffer und die Camping Freunde Freiburg stellten den Grillmeister. Für die Getränkeausgabe fanden sich immer wieder Freiwillige und alles lief wie am Schnürchen.



Auch für das Frühstück

am Samstag und am Sonntag war bestens gesorgt. Alle Anwesenden brauchten nur ihr Geschirr mit in das Zelt zu bringen und konnten sich dann am Frühstücks-Buffer bedienen. So muss Camping sein!

Endlich war es wieder soweit. Auf Initiative des Vorstandes für Camping und Touristik des ADAC Südbaden e.V., Herrn Klaus Seitz, fand vom 19.7.-21.7.2013 nach langer und gründlicher Vorbereitung das zweite Campingtreffen der südbadischen ADAC-Campingclubs statt. Im Laufe des Freitagnachmittags trafen auf dem Verkehrsübungsplatz des ADAC in Hochstetten bei Breisach die Camping- Freunde Freiburg, die Camping-Freunde Kaiserstuhl und die Caravan-Freunde Lahr, alle im ADAC, ein.

In Abwesenheit von Klaus Seitz konnte Andreas Müller (Abteilung Camping und Touristik des ADAC Südbaden e.V.) am Abend bei einem Gläschen Sekt insgesamt 45 Wohnwagen- und Wohnmobilbesetzungen begrüßen. Den Grüßen schloss sich Herr Schneider, ebenfalls vom ADAC Südbaden /Verkehrsabteilung und somit sozusagen unser Gastgeber, an.



Unsere Caravan-Freunde Lahr waren für die Abendunterhaltung zuständig. Erhard Hanusch, langjähriges Mitglied des CFL unterhielt die Anwesenden mit seinem Akkordeon. Für allgemeine Erheiterung sorgten Ulrich Hertel und Andreas Müller mit ihrem Beitrag als Liliputaner. Gudrun Normann und Ulrike Debacher hatten den Auftritt vorbereitet und gaben den Hauptakteuren die zu erledigenden Aufgaben vor. Auch dem neuen 1. Vorsitzenden des ADAC Südbaden e.V., Herrn Clemens Bieniger hat es offensichtlich gut gefallen. Er war etwas später zu der Veranstaltung gestoßen und überbrachte die Grüße des Vorstandes des ADAC Südbaden.



Nach der Rückkehr auf den Campingplatz wurde bald mit der Vorbereitung des Abendessens begonnen. Auch am Samstag gab es wieder ein Salat-Bufferet und Schnitzel und Würste vom Grill.

Zum Tanz spielte am Abend das Top Duo auf. Die beiden hatten ihre Musikauswahl perfekt auf das Publikum abgestimmt und so war bald gute Stimmung und einige Gäste hielten es an diesem Abend recht lange im Zelt aus.



Die Auftritte der „zwei Dummen“ und den „Omas im Minirock“ waren jedoch die Höhepunkte des Abends. Gudrun Normann und Ulrike Debacher hatten zwar jeweils Lampenfieber, aber alles ging gut und den Zuschauern hat's gefallen.

Am Samstagnachmittag durften wir den Badischen Winzerkeller besichtigen. Per Bus ging es nach Breisach, wo wir schon von zwei Weinexperten erwartet wurden. Nach einer sehr kompetenten und unterhaltsamen Weinprobe mit anschließendem Film über die Geschichte des Winzerkellers, folgte die Kellereiführung. Welch eine Erholung von dem heißen Sommerwetter. In den Hallen und Gewölben war es angenehm kühl. Wir erfuhren, dass der Winzerkeller 1952 gegründet wurde und momentan ca. 6.000 Erzeugerbetriebe angeschlossen sind. Jährlich werden bis zu 650 verschiedene Weine produziert, teilweise auch in „Kleingebinden“ von 500 bis 1.000 Litern. Die „Großgebilde“ können schon einmal 120.000 Liter oder mehr betragen. Das Gesamt-Fassungsvermögen von insgesamt 120 Mio. Litern wird aber schon lange nicht mehr erreicht, das es inzwischen für den Weinanbau gesetzliche Ertrags- und Anbaubeschränkungen gibt.



Am Sonntag war dann aber auch dieses Treffen zu Ende. Nach dem Frühstück verabschiedete Andreas Müller, der sich offensichtlich bei den Campern sehr wohl gefühlt hat, die Teilnehmer. Er lobte die Organisation und bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen hatten. Wir freuen uns alle auf ein hoffentlich drittes Campingtreffen, an welchem Ort auch immer, und bedanken uns beim ADAC Südbaden e.V. für die Großzügigkeit.

